

DStV-Kurzcheck - Die Wahlprogramme 2021 aus Steuersicht

Am 26.9.2021 ist es so weit. Die Wähler entscheiden mit ihren Kreuzchen über die politische Richtung der kommenden Legislaturperiode und damit nicht zuletzt auch über die Steuerpolitik. Der DStV hat sich die Programme der Parteien zur Bundestagswahl aus Steuersicht angesehen und sie einem Kurzcheck unterzogen:

Anzeigepflicht für nationale Steuergestaltungen, Betriebsprüfung, Solidaritätszuschlag - die Vorschläge der Parteien sind mitunter umfangreich. Da kann man schnell den Überblick verlieren. Zur Orientierung hat der Deutsche Steuerberaterverband e.V. (DStV) eine Übersicht erstellt. Sie bietet einen Anhaltspunkt über ausgewählte steuerpolitische Pläne der einzelnen Parteien: Von A wie „Abschreibung“ bis V wie „Vermögensteuer“ – mit einem Klick gelangen Sie zum [DStV-Überblick der Wahlprogramme 2021](#).

Überblick: Programme zur Bundestagswahl 2021¹



Schlagwort	CDU/CSU	Bündnis 90/Die Grünen	SPD	FDP	AfD	Die Linke
Abschreibung (AfA)	Wiedereinführung der degressiven AfA für bewegliche WG des AV AfA für digitale Zukunftstechnologien verbessern Verbesserte AfA für Mietwohnungsbau Verbesserte AfA für IT-Investitionen	Zeitlich befristete degressive AfA mit mind. 25 %	k.A.	Degressive AfA für bewegliche Wirtschaftsgüter Einheitliche und verkürzte Fristen für digitale Wirtschaftsgüter von höchstens 3 Jahren Anhebung der GWG-Grenze Erhöhung der linearen AfA beim Wohnungsbau von 2 % auf 3 %	Steuertliche Sonder-AfA für eigengenutzte Immobilien	k.A.
Anzeigepflicht für Steuergestaltungen	k.A.	Einführung einer Anzeigepflicht für rein nationale Gestaltungen	Einführung einer Anzeigepflicht für rein nationale Gestaltungen	k.A.	k.A.	k.A.
Betriebsprüfung	Beschleunigung und Modernisierung der steuerlichen Betriebsprüfung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	Häufigere und intensivere Steuerprüfungen für Unternehmen und Einzelpersonen durch Betriebs- und Steueraußenprüfungen Übertragung des Steuervollzugs auf die Bundesebene („Bundessteuerverwaltung“)
Bürokratieabbau im Steuerrecht	Umfangreiches Entfesselungspaket für die Wirtschaft „One in, two Out“-Regelung als Bürokratiebremse Schnellere und einfachere Kommunikation mit Finanzbehörden Steuererklärung per App	Verringerung bürokratischer Lasten, u. a. durch digitale Vervaltung	k.A.	Entfesselungspaket für die Wirtschaft, in dem Maßnahmen zur Bürokratieentlastung gebündelt vorangetrieben werden Entbürokratisierung des Elterngelds	Bürokratieabbaupläne u. a.: Beendigung der Benachteiligung des Mittelstands gegenüber multinationaler Großkonzerne, Sicherstellung verlässlicher rechtlicher und regulatorischer Rahmenbedingungen, Überprüfung und Reduzierung der wirtschaftsrelevanten Rechtsgebiete auf Streitanzfälligkeit	k.A.
Einkommensteuertarif / Grundfreibetrag	Regelmäßige Anpassung des ESt-Tarifs an die allgemeine Preisentwicklung	Erhöhung des Grundfreibetrags	Einkommensteuerreform zur Besserstellung kleinerer und mittlerer Einkommen	Abschaffung des Mittelstandsbauchs beim Einkommensteuertarif in drei Schritten	Dynamische Anpassung der Grundfreibeträge an die Inflation	Steuerfreibetrag von monatlich 1.200 €

¹ Die Reihenfolge der Parteien ergibt sich aus dem Durchschnitt der fünf letzten [Umfragen zu den Ergebnissen der Bundestagswahl 2021](#) (Stand: 30.07.2021); die Übersicht beschränkt sich auf die Wiedergabe ausgewählter steuerpolitischer Pläne und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit

Wer es genauer wissen möchte, findet nachfolgend ausführlichere DStV-Analysen der Steuerpläne der einzelnen Parteien. Sie bilden die relevanten Passagen der Programme im Wortlaut ab:

[DStV-Überblick CDU/CSU: Wahlprogramm 2021](#)

[DStV-Überblick Bündnis 90/Die Grünen: Wahlprogramm 2021](#)

[DStV-Überblick SPD: Wahlprogramm 2021](#)

[DStV-Überblick FDP: Wahlprogramm 2021](#)

[DStV-Überblick AfD: Wahlprogramm 2021](#)

[DStV-Überblick Die Linke: Wahlprogramm 2021](#)

Ferner finden Sie [hier](#) nochmal die DStV-Wahlpositionen zur Bundestagswahl 2021 zum Nachlesen.

Stand: 6.8.2021